

Mitteilungen und Nachrichten

Objektyp: **Group**

Zeitschrift: **Schweizerische Lehrerinnenzeitung**

Band (Jahr): **52 (1947-1948)**

Heft 12

PDF erstellt am: **05.08.2024**

Nutzungsbedingungen

Die ETH-Bibliothek ist Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Inhalten der Zeitschriften. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern.

Die auf der Plattform e-periodica veröffentlichten Dokumente stehen für nicht-kommerzielle Zwecke in Lehre und Forschung sowie für die private Nutzung frei zur Verfügung. Einzelne Dateien oder Ausdrucke aus diesem Angebot können zusammen mit diesen Nutzungsbedingungen und den korrekten Herkunftsbezeichnungen weitergegeben werden.

Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. Die systematische Speicherung von Teilen des elektronischen Angebots auf anderen Servern bedarf ebenfalls des schriftlichen Einverständnisses der Rechteinhaber.

Haftungsausschluss

Alle Angaben erfolgen ohne Gewähr für Vollständigkeit oder Richtigkeit. Es wird keine Haftung übernommen für Schäden durch die Verwendung von Informationen aus diesem Online-Angebot oder durch das Fehlen von Informationen. Dies gilt auch für Inhalte Dritter, die über dieses Angebot zugänglich sind.

Ein Dienst der *ETH-Bibliothek*
ETH Zürich, Rämistrasse 101, 8092 Zürich, Schweiz, www.library.ethz.ch

<http://www.e-periodica.ch>

Subskription

des bedeutenden Bibelwerkes von Leonhard Ragaz: « Die Bibel — eine Deutung ». Dieses Werk wird in 7 Bänden erscheinen und umfaßt das Alte und das Neue Testament in folgender Einteilung: Band I, Die Urgeschichte (Genesis); Band II, Moses; Band III, Die Geschichte Israels; Band IV, Die Propheten; Band V, Jesus; Band VI, Die Apostel; Band VII, Die Offenbarung Johannes.

Der erste und zweite Band sind bereits erschienen. der dritte Band erscheint zu Ostern 1948 zum Preise von Fr. 11.50 in Leinen; der Subskriptionspreis beträgt Fr. 9.50. Im Herbst 1948 wird der vierte Band erscheinen.

Der Subskriptionspreis ist gültig, sofern alle weiteren Bände zugleich bestellt werden. Bestellungen sind zu richten an das Sekretariat der religiös-sozialen Vereinigung, Gartenhofstraße 7, Zürich 4.

Näh- und Flickwoche

Auf dem Herzberg soll vom 30. März bis 6. April eine Näh- und Flickwoche unter Anleitung von Handarbeitslehrerinnen durchgeführt werden. Das Erarbeitete aus alten Kleidungsstücken soll einem Kinderheim für Kriegswaisen am Bodensee zugute kommen. Wir wissen, daß die Not überall immer noch sehr groß ist. Wer opfert eine kostbare Woche der Frühlingsferien, um in dem landschaftlich herrlich gelegenen Herzberg an diesem so notwendigen Werk der Nächstenliebe mitzuarbeiten? Auch der Geist wird dabei nicht leer ausgehen, so daß wir doppelt gestärkt, in dem Bewußtsein, ein Steinchen zum Aufbau des niedergetretenen Deutschland beigetragen und zugleich uns selbst in einem Jungbrunnen geistiger Erneuerung gebadet zu haben, nach Hause gehen werden.

Wer nicht selber an dieser Woche teilnehmen kann, würde vielleicht alte Kleider, Wäsche, Stoffe, Resten oder Nähmaterial auf den Herzberg schicken.

An diese Woche anschließend findet eine Ferienwoche für Hausmusik von Alfred und Klara Stern, statt. Wer Freude hat am Musizieren in Familie und Freundeskreis, ist eingeladen, eine ganze Woche diesem Tun zu widmen. Für beide Wochen melde man sich im Volksbildungsheim Herzberg, Asp (Aargau). Elise Ryser, Uttligen.

MITTEILUNGEN UND NACHRICHTEN

Verantwortliche Wander- und Kolonieleiter. Schulwanderungen, Ferienlager, überhaupt alles Jugendwandern in Gruppen, hat erst dann seinen erzieherischen Wert, wenn Organisation und Durchführung gründlich und richtig vorbereitet sind. Um hier allen Leiterinnen und Leitern beizustehen, führt der Schweiz. Bund für Jugendherbergen seit Jahren besondere Wanderleiterkurse durch. Der diesjährige Kurs findet vom 4.—8. April im Tessin statt. Erfahrene Referenten und Instruktooren geben wiederum eine interessante theoretische und praktische Einführung in all das, was ein guter Wanderleiter wissen sollte.

Programme sind erhältlich bei der Bundesgeschäftsstelle des Schweiz. Bundes für Jugendherbergen, Seefeldstraße 8, Zürich 8.

Ferien für alle! « Ferien im Welschland oder gar im Ausland, das kann sich wirklich nicht jeder leisten, den das Fernweh schon gepackt und hinausgelockt hat zu andern Menschen, andern Sitten und Gebräuchen und in fremde Länder. » So hört man oft sagen. Und doch ist dies gar nicht so unerschwinglich. Trotz Devisensperren ist es durchaus möglich, sich sogar im Ausland einige Zeit aufzuhalten.



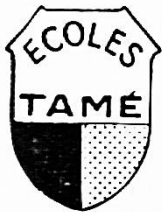
Befreit von Kopfweg, Migräne
Monatsschmerzen
Rheuma

CONTRA-SCHMERZ
DR. WILD & CO. BASEL

In allen Apotheken / 12 Tabletten Fr. 1.80

Der Jugendaustausch Pro Juventute nimmt Anmeldungen von Interessenten entgegen und vermittelt Austauschplätze im In- und Ausland. Dadurch werden die Kosten des Aufenthaltes wesentlich verkleinert. Ebenso ist es möglich, sich gut geführten Gruppenreisen nach England und Holland anzuschließen. Bei genügender Beteiligung stehen auch Gruppenreisen in weitere interessante Länder in Aussicht. Die Beteiligten an solchen Ferienreisen vom letzten Jahr sind begeistert heimgekehrt!

Weitere Auskünfte und Bedingungen gibt der Jugendferiendienst Pro Juventute, Seefeldstraße 8, Zürich 8, jederzeit.



Ein Sprach-, Dolmetscher-, Stenotypist-Korrespondent-Sekretär- oder **Handelsdiplom** in 3—4 oder 6 Monaten durch direkten Unterricht; in 6 oder 12 Monaten durch **Fernunterricht**. Verlängerung ohne Preiserhöhung. Vorbereitung auf Examen für Staatsstellen in 4 Monaten (durch Fernunterricht in 6). Eine Sprache garantiert in 2 Monaten in Wort und Schrift.

Prosp., Ref. Ecoles Tamé, Luzern, Neuchâtel, Bellinzona und Zürich, Limmatquai 30.

Evang. Töchterinstitut Horgen sucht
auf Kursbeginn 1. Mai

zweite Sprachlehrerin

(deutsch u. französisch). Bevorzugt wird junge Lehrerin mit Primarschulpatent und guten Kenntnissen in der französischen Sprache. Anmeldungen an u. Auskunft erteilt: Der Präsident des Evang. Töchterinstituts Horgen, Pfr. **Stumm, Horgen**,
Tel. 92 44 18.

Locarno-Monti Posthotel

8 Min. von der Endstation Locarno-Madonna del Sasso entfernt. Fließ. warm u. kalt Wasser. Prachtvolle Aussicht, heimelige Locanda, Gartenrestaurant. Pension Fr. 12.50 bis 14.—

Tel. 7 12 12

P. Sutter

Ascona Seeschloß - Castello

Frisch renoviert. Immer gut und währschaft! Ruhe, Sonne, Entspannung. Herrlich am See Eig. kl. Sandstrand, fl. Wasser in allen Zimmern. Vorteilhaftes Wochenpauschale. Prospekte.

Tel. 7 26 85. Mit höfl. Empfehlung **A. Schumacher**

HOTEL SCHWEIZFRHOF HOHFLUH-HASLIBERG

Ferienheim der evangel.-reform. Landeskirche für verheiratete und unverheiratete Frauen

Ort für stärkende und bereichernde Ferien. Das ganze Jahr geöffnet. Kleinere u. größere Ausflugsmöglichkeiten. Gute Küche. Alkoholfrei. — Anmeldung an die Heimleitung: Herr und Frau **Pfarrer Herrmann, Hohfluh**,
Tel. Meiringen 4 04

BEER & CO.

Buchhandlung
St. Peterhofstatt 10
Telephon 23 31 85

Zürich 1

Unsere Spezialität:

Pädagogik, Einrichtung und Ergänzung von Schulbibliotheken

GRETI BRUNNER

von Frau Th. Hofmann-Ryser, Köniz. 341 S.
Fr. 12.40 franko. Alle Bücher liefert

ADOLF FLURI, BERN-Beundenfeld, Fach

CHERNEX ob Montreux

Hotel-Pension «Les Iris»

Idealer Ferienort. Ruhe, Sonne, schöner Garten, gepflegte und abwechslungsreiche Küche. Moderner Komfort. Pension Fr. 11.50 bis 14.—

Verwende regelmässig

Blumendünger „Geistlich“

Durch die Entfaltung reicher Farben- und Formenfülle lohnen die Blumen die sorgsame Pflege. Blumendünger „Geistlich“ enthält alle wichtigen Nährstoffe.

Erhältlich in Drogerien, Samenhandlungen, und Konsumgenossenschaften

ED. GEISTLICH SOHNE AG., WOLHUSEN